

Antragsteller:

Firmenbezeichnung

Name, Vorname

Anschrift

Ort, Datum

Tel.-Nr. Antragsteller

Anschrift der zuständigen Behörde

Gemeinde Doberschau-Gaußig
Örtliche Straßenverkehrsbehörde
Herr Rupprecht
Fax: 035930/ 55 60 636
Hauptstr. 13
02692 Gnaschwitz

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

Antrag

auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 StVO

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:

Name

Tel.-Nr.

Ich / Wir beantrage(n):

gemäß beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

Der Plan soll enthalten

- a) den Straßenabschnitt
- b) die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

gemäß Regelplan _____ innerorts außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
- b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
- c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen:

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verkehrsbeschränkung | <input type="checkbox"/> teilweise Sperrung im Bereich des Gehweges | <input type="checkbox"/> Verkehrrsicherung für |
| <input type="checkbox"/> teilweise Sperrung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich _____ m | <input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße |
| <input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs _____ m (mind. 3,00 m Restfahrbahnbreite) | <input type="checkbox"/> Sperrung für den Fahrradverkehr | <input type="checkbox"/> Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges _____ m (mind. 5,50 m Restfahrbahnbreite) |
| <input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs | <input type="checkbox"/> Sperrung für Fahrzeuge über _____ t Gesamtgewicht | <input type="checkbox"/> _____ m Breite _____ m Höhe |

Bezeichnung der Straße	Auf der/entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindefstraße)		
Ort der Sperrung	in _____	von Haus-Nr. - bis Haus-Nr.	von km - bis km
Dauer der Sperrung	vom _____	- bis zur Beendigung der Bauarbeiten -	
Grund der Sperrung	Art der Baumaßnahme _____		
Der Verkehr wird umgeleitet	über _____		
Anliegerverkehr	frei bis (Ortslage) _____		
Sondernutzung: Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßenbaulast	Eine Sondernutzungserlaubnis des zuständigen Trägers der Straßenbaulast		
	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> liegt nicht vor	<input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich <input type="checkbox"/> wird noch beantragt

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Stempel und Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Verkehrszeichenplan Regelplan Planskizze für Umleitung